

Pressemitteilung

#cleanffm

Frankfurter Sparkasse startet Pilotprojekt mit #cleanffm für ein sauberes Frankfurt

Frankfurt, 6. September 2023

Die Frankfurter Sparkasse schließt sich mit einem Pilotprojekt der städtischen Sauberkeitsinitiative #cleanffm an. Stadtweit werden an zunächst zehn Standorten der Frankfurter Sparkasse sogenannte „Gum-Walls“ und „ReCigs Meinungsfilter“ aufgestellt. Ziel der Kooperation ist es, die Frankfurter Bürgerinnen und Bürger für Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu sensibilisieren und das Engagement der #cleanffm-Community zu fördern. Bei einem Pressetermin vor der Filiale in Bornheim wurde das Konzept am Mittwoch vorgestellt.

Die Frankfurter Sparkasse ist mit ihren Filialen in allen Stadtteilen vertreten. Dieses Alleinstellungsmerkmal wird genutzt, um die Initiative #cleanffm kraftvoll zu unterstützen. Die Frankfurter Sparkasse übernimmt damit Verantwortung im Bereich Umweltschutz. Sie setzt sich gemeinsam mit #cleanffm für ein sauberes Frankfurt und eine lebenswerte Umwelt ein.

Schnell noch Geld abheben und dann ab auf die Piste. Die Zigarette wird weggeschnippt, der Kaugummi achtlos ausgespuckt. In vielen Fällen passiert das unbewusst und nicht in böser Absicht. Dennoch sind diese Hinterlassenschaften eine starke und vor allem dauerhafte Belastung für die Umwelt. Den wenigsten Raucher*innen ist bewusst, dass die giftigen Inhaltsstoffe einer einzigen Zigarettenkippe rund vierzig Liter Grundwasser verunreinigen können. Bis der Zigarettenstummel vollständig verrottet ist, dauert es bis zu 15 Jahre. Doch auch danach bleiben Rückstände als Mikroplastik im Boden oder Grundwasser erhalten. Dennoch landen die meisten Zigarettenkippen auf der Straße oder im Grünstreifen.

Die Idee der ReCigs Meinungsfilter ist es, bei Raucher*innen das Umweltbewusstsein zu schärfen und letztlich eine Verhaltensänderung zu bewirken. Doch das geschieht nicht etwa mit dem erhobenen Zeigefinger, sondern in humorvoller Art und Weise und unter Ausnutzung des Spieltriebes. „Team Bargeld oder Team Karte?“, lautet die erste Abstimmungsfrage der ReCigs Meinungsfilter rund um die Filialen der Frankfurter Sparkasse. Mit ihrer Kippe stimmen die Raucher*innen über einfache und teils witzige Fragen ab. „Team SGE oder Team OFC?“, auch darüber wird in den kommenden Wochen abzustimmen

Frankfurt, 6. September 2023

Seite 2 von 3

sein. Es gewinnt die Seite im ReCigs Meinungsfilter mit den meisten Zigarettenskippen.

Ein ähnliches Prinzip verfolgen die „Gum-Walls“. Auf dem Boden klebende Kaugummis sind nicht nur ein Ärgernis und unschönes Bild. Auch sie sind biologisch nicht abbaubar und verbleiben bis zu fünf Jahren an Ort und Stelle haften. Gum-Walls laden dazu ein, aufgebrauchte Kaugummis auf eine Papierwand zu kleben. Ist diese voll, wird die Papierwand ausgetauscht.

„Nachhaltigkeit und Umweltschutz bedeuten nicht immer gleich das große Rad, das nötige Umdenken beginnt bei jedem von uns selbst. Jede korrekt entsorgte Zigarette, jeder Kaugummi, der im Müll und nicht auf der Straße landet, ist ein kleiner, aber wichtiger Beitrag für ein sauberes Frankfurt und einen bewussteren Umgang mit den knappen Ressourcen“, betont Dr. Sven Matthiesen, Privatkundenvorstand der Frankfurter Sparkasse, im Rahmen des Pressetermins. „Daher unterstützen wir die Initiative #cleanffm sehr gerne mit unserem stärksten Pfund: der Präsenz und Sichtbarkeit mit unseren Filialen vor Ort.“

Zum Start wurden zehn Filialen der Frankfurter Sparkasse ausgewählt, die durch ihre Lage für die Installation der ReCigs Meinungsfilter und Gum-Walls besonders geeignet sind. Die sind die Filialen Bornheim, Bockenheim, Gallus, Dornbusch, Nordend (Merianplatz), Westend, Nordend, Eschersheim, Ostend und Sachsenhausen.

„Wir freuen uns sehr, mit der Frankfurter Sparkasse eine starke Partnerin mit einer großen Präsenz in Frankfurt gewonnen zu haben. Mehr Sauberkeit und Achtsamkeit für den öffentlichen Raum, unser aller „Wohnzimmer“ können wir nur gemeinsam erreichen. Hier ist das Engagement jeder Einzelnen und jedes Einzelnen notwendig, um ein Umdenken zu erreichen und Verantwortung für unsere Umwelt und unsere Zukunft zu übernehmen“, kommentiert Claudia Gabriel, Leiterin der Stabsstelle Sauberes Frankfurt.

Frankfurt, 6. September 2023

Seite 3 von 3

Für weitere Informationen oder Fragen:

Dennis Vollmer
Pressesprecher

Telefon 069 2641 – 2568
dennis.vollmer@frankfurter-sparkasse.de